

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



bausion[®]
STRASSENBAU-PRODUKTE GMBH

Letzte Überarbeitung: 28. November 2017

Handelsname: ESTOL Reparaturmörtel E - Emulsion

Druckdatum: 05.12.17

1 Stoff / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

| | |
|--------------------------|---|
| Handelsname | ESTOL Reparaturmörtel E - Emulsion |
| Artikelnummer | - |
| Produktangaben | Emulsionskomponente für Reparaturasphalt |
| Verwendung | Ausbesserung von Unebenheiten und Ausplatzungen im Straßenbau, Kalteinbau |
| Hersteller / Lieferant | bausion Straßenbau-Produkte GmbH Brehnaer Straße 15 D-06188 Landsberg |
| Auskunftgebender Bereich | Labor, Tel. 034602 / 952-0; Mail: info@bausion-landsberg.de |
| Notrufnummer: | Vergiftungs-Informations-Zentrale - Uniklinik Freiburg: 0761 / 19240 |

2 Mögliche Gefahren

| | |
|----------------------------|--|
| Einstufung des Gemisches | Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) Kein gefährlicher Stoff im Sinne der Richtlinie |
| Kennzeichnungselemente | Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) |
| Piktogramme | - |
| Signalwort | - |
| Gefahrenbest. Komponente | - |
| Gefahrenhinweise | - |
| Sicherheitshinweise | - |
| P280 | Schutzhandschuhe / -kleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen |
| PBT- und vPvB- Beurteilung | nicht anwendbar |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



bausion[®]
STRASSENBAU-PRODUKTE GMBH

Letzte Überarbeitung: 28. November 2017

Handelsname: ESTOL Reparaturmörtel E - Emulsion

Druckdatum: 05.12.17

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

| | |
|--------------|---|
| Bestandteile | Salzsäure (< 0,2 %) |
| H290 | Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |

4 Erste – Hilfe - Maßnahmen

| | |
|---------------------|--|
| Allgemeine Hinweise | Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. |
| nach Einatmen | Entfällt. |
| nach Hautkontakt | Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. |
| nach Augenkontakt | Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. |
| nach Verschlucken | Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken., bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. |

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

| | |
|----------------------------|---|
| Geeignete Löschmittel | CO ₂ , Löschpulver, Sand, alkoholbeständiger Schaum |
| Ungeeignete Löschmittel | Wasser. Wasser im Vollstrahl. |
| Besondere Gefahren | Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich. Gefährliche Zersetzungsprodukte siehe Kapitel 10: Stabilität und Reaktivität. |
| Besondere Schutzausrüstung | Atemschutzgerät anlegen. |

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

| | |
|----------------------------|--|
| Personenbezogene Maßnahmen | Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. |
| Umweltschutzmaßnahmen | Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen. |
| Reinigung / Aufnahme | Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen. Für ausreichende Lüftung sorgen. |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



bausion[®]
STRASSENBAU-PRODUKTE GMBH

Letzte Überarbeitung: 28. November 2017

Handelsname: ESTOL Reparaturmörtel E - Emulsion

Druckdatum: 05.12.17

7 Handhabung und Lagerung

| | |
|---------------------------------|--|
| Hinweise zum sicheren Umgang | Nur im Freien verwenden. Bei maschinellm Einbau mit geeigneten Geräten auf maximal 70 °C erwärmen. |
| Brand- und Explosionsschutz | Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. |
| Forderung an Lager und Behälter | Dicht verschlossen an einem kühlen Ort mit ausreichender Raumlüftung, nicht im Freien lagern. |
| Zusammenlagerungshinweise | nicht erforderlich |
| Lagerbedingungen | Behälter dicht geschlossen halten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. |
| Lagerklasse | - |

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

| | |
|-------------------------------|--|
| Zu überwachende Bestandteile | 7647-01-0 Salzsäure (< 0,2 %) |
| AGW (Deutschland) | 3 mg/m ³ , 2 ml/m ³ , 2(l); DFG, EU, Y |
| IOELV (Europäische Union) | Kurzzeitwert: 15 mg/m ³ , 10 ml/m ³ Langzeitwert: 8 mg/m ³ , 5 ml/m ³ |
| Persönliche Schutzausrüstung: | |
| Handschutz | Schutzhandschuhe, Hautpflegecreme. |
| Augenschutz | Schutzbrille. |
| Fußschutz | Sicherheitsschuhe. |
| Körperschutz | Arbeitskleidung |
| Atemschutz | Nicht erforderlich. |
| Allgemeine Schutzmaßnahmen | Berührung mit Haut, Augen und Schleimhäuten vermeiden Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. |

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

| | |
|--|-----------------------------|
| Dampfdruck (50 °C) | 123,5 hPa (Wert für Wasser) |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) | n.z. |
| Flammpunkt (°C) | n.z. |
| Geruchsschwelle | n.b. |
| Löslichkeit in Wasser (20 °C) | löslich |
| untere Explosionsgrenze (Vol. %) | n.z. |
| obere Explosionsgrenze (Vol. %) | n.z. |
| oxidierende Eigenschaften | n.b. |
| pH – Wert (20 °C) | 2,0 < x < 4,0 (in Wasser) |
| Dampfdichte (20 °C) | n.b. |
| Dichte (g / cm ³ bei 20 °C) | 1,0 |
| Siedebeginn/ -bereich (°C) | 100 (Wert für Wasser) |
| Schmelzpunkt / Gefrierpunkt (°C) | 0 (Wert für Wasser) |
| Selbstzersetzungstemperatur (°C) | n.z. |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | n.b. |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



bausion[®]
STRASSENBAU-PRODUKTE GMBH

Letzte Überarbeitung: 28. November 2017

Handelsname: ESTOL Reparaturmörtel E - Emulsion

Druckdatum: 05.12.17

Viskosität, Auslaufzeit (Sek. bei 23 °C) 10 < x < 60
Viskosität, dynamisch (mPa*s / 20 °C) n.b.
Zersetzungstemperatur (°C) n.b.
explosive Eigenschaften Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich

10 Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
Gefährliche Reaktionen Zersetzung durch Reaktion mit Alkalimetallen, starken Oxidationsmitteln.
Gefährliche Zersetzungs-
produkte im Brandfall Kohlendioxid und Kohlenmonoxid.

11 Angaben zur Toxikologie

Toxizität des Gemisches Es liegen keine Befunde vor.
Akute Toxizität Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung. Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.
Akute dermale Toxizität Salzsäure (< 0,2 %) additiv, Einstufung des Stoffes: Kategorie 1B SCL: Kategorie 1B: 25 % Kategorie 1C: 25 % Kategorie 2: 10 %
Akute inhalative Toxizität Salzsäure (< 0,2 %), Einstufung des Stoffes: Kategorie 3 SCL: Kategorie 3: 10 %
Ätzwirkung Ätz- / Reizwirkung auf die Augen: Keine Wirkung bekannt.
Tox. bei wiederholter Aufnahme Keine Wirkung bekannt.
Karzenogenität Es liegen keine Studien zu Inhaltsstoffen vor.
Mutagenität Es liegen keine Studien zu Inhaltsstoffen vor.
Reproduktionstoxizität Nach derzeitigem Kenntnisstand ist keine Wirkung bekannt.

12 Umweltspezifische Angaben

Biologische Abbaubarkeit: n.b.
Bioakkumulation: n.b.
Fischtoxizität: n.b.
Daphnientoxizität: n.b.
Algentoxizität n.b.
Bakterientoxizität n.b.
PBT- und vPvB- Beurteilung keine Daten vorhanden.
Allgemeine Hinweise In den handelsüblichen Verpackungseinheiten nicht wassergefährdend. Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



bausion[®]
STRASSENBAU-PRODUKTE GMBH

Letzte Überarbeitung: 28. November 2017

Handelsname: ESTOL Reparaturmörtel E - Emulsion

Druckdatum: 05.12.17

13 Hinweise zur Entsorgung

| | |
|---------------------------|--|
| Abfallbehandlung | Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Muss unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Wegen Recycling Hersteller ansprechen. |
| Abfallschlüsselnummer | Die Abfallschlüsselnummer ist vom Abfallerzeuger gesondert zu ermitteln. |
| Entsorgungshinweise | Sonderabfallverbrennung |
| Ungereinigte Verpackungen | Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen. |

14 Angaben zum Transport

| | |
|-------------------------------------|---|
| UN-Nummer | - |
| ADR / RID | - |
| IMDG / ICao-TI / IATA-DGR | - |
| Klasse | - |
| Gefahrzettel | - |
| Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr | - |
| Bemerkungen | Sondervorschrift 640-E, unterliegt nach 2.2.3.1.5 ADR/RID/ADN nicht den Vorschriften in Gefäßen bis höchstens 450 Liter |
| Verpackungsgruppe | - |
| Massengutbeförderung | Anhang II MARPOL-Übereinkommen 73/78 und IBC-Code |
| Verschmutzungskategorie | nicht festgelegt |
| Schiffstyp | nicht festgelegt |

15 Vorschriften

| | |
|------------------------|--|
| EU-Vorschriften | Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 – nicht anwendbar Verordnung (EG) Nr. 805/2004 – nicht anwendbar Verordnung (EG) Nr. 649/2012 – nicht anwendbar Verordnung (EG) Nr. 648/2004 – nicht anwendbar Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Zulassung nach VII, Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 – keine Beschränkung nach VII, Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 – gemäß XVII/3 |
| Nationale Vorschriften | Beschäftigungsbeschränkung nach §§ 4 und 5 MuSchRiV Beschäftigungsbeschränkung nach §§ 22 JArschG Klassifizierung nach BetrSichV – entzündlich Klassifizierung nach VwVwS – wassergefährdend Klasse 2 Klassifizierung nach BImSchV – VOC-Anteil 22 – 24 % (berechnet) |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



bausion[®]
STRASSENBAU-PRODUKTE GMBH

Letzte Überarbeitung: 28. November 2017

Handelsname: ESTOL Reparaturmörtel E - Emulsion

Druckdatum: 05.12.17

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Vom Hersteller empfohlene Verwendungsbeschränkung – nur für gewerbliche Anwendungen.

Legende

| | |
|-----------|---|
| ADR | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße |
| BImSchV | Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes |
| CAS | Chemical Abstracts Service |
| DIN | Norm des Deutschen Instituts für Normung |
| EC | Effektive Konzentration |
| EG | Europäische Gemeinschaft |
| EN | Europäische Norm |
| IATA-DGR | International Air Transport Association-Dangerous Goods Regulation |
| IBC-Code | Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut |
| ICAO-TI | International Civil Aviation Organization-Technical Instructions |
| IMDG-Code | International Maritime Code for Dangerous Goods |
| ISO | Norm der International Standards Organization |
| IUCLID | International Uniform Chemical Information Database |
| JArbSchG | Jugendarbeitsschutzgesetz |
| LC | Letale Konzentration |
| LD | Letale Dosis |
| MARPOL | Maritime Pollution Convention = Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe |
| MuSchRiV | Mutterschutzrichtlinienverordnung |
| n.b. | nicht bestimmbar |
| PBT | Persistent, bioakkumulierbar, toxisch |
| RID | Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter |
| TRGS | Technische Regeln für Gefahrstoffe |
| UN | United Nations (Vereinte Nationen) |
| VOC | Volatile Organic Compounds (flüchtige organische Verbindungen) |
| vPvB | sehr persistent und sehr bioakkumulierbar |
| VwVwS | Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe |
| WGK | Wassergefährdungsklasse |